



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 55

Donnerstag, 24. März 2016

Nummer 12

Ostern 2016

*„Ostern ist die Zukunft des Menschen.
Hier wird er wieder der Mensch, wie er geplant war.“
August Everding*

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünsche ich,
auch im Namen des Gemeinderats und der Gemeindeverwaltung, ein

frohes und gesegnetes Osterfest.

Denjenigen, welche die freie Zeit für einen Urlaub nutzen,
wünschen wir erholsame und erlebnisreiche Ferien
und eine gesunde Rückkehr aus den Urlaubsorten.

Ihr

Thomas Wonhas
Bürgermeister



GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen des Feiertages Ostermontag ist der Redaktionsschluss für die Woche 13 bereits am **Donnerstag, 24. März 2016, 12.00 Uhr**.

Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

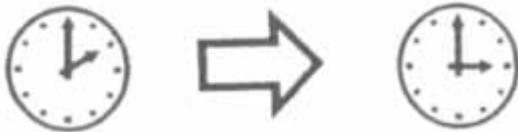
Beginn der Sommerzeit

Nicht vergessen!!

Am Kommenden Wochenende wird wieder von Winterzeit auf Sommerzeit umgestellt.

In der Nacht von Samstag auf Sonntag werden die Uhren um **1 Stunde vorgestellt**, „die Nacht ist also eine Stunde kürzer“.

Wir bitten um Beachtung und wünschen eine problemlose Umstellung auch der „inneren“ Uhr.



Schulturnhalle wegen Reinigungsarbeiten gesperrt

Wegen Reinigungsarbeiten sind die Schulturnhalle sowie die Duschräume am **Dienstag, den 29. März 2016** und **Mittwoch, den 30. März 2016** komplett gesperrt.

Um Beachtung wird gebeten.

Aufforderung zur 1. Abschlagszahlung für Wasserzins-/Abwassergebühren

Am **31.03.2016** wird die Abschlagszahlung für Wasserzins- und Abwassergebühren für das 1. Quartal 2016 zur Zahlung fällig. Die Höhe des Abschlages ersehen Sie auf Ihrer Jahresrechnung vom 14.12.2015.

Für diese Abschlagszahlung zum 31.03. ergeht keine gesonderte Abschlagsrechnung.

Wir bitten den Zahlungstermin unbedingt einzuhalten, da sonst wenige Tage danach automatisch Mahngebühren und Säumniszuschläge berechnet werden.

Soweit eine Einzugsermächtigung erteilt worden ist, werden die zahlungsfälligen Beträge vom Konto abgebucht.

Kontrolle von Wasseruhren

Die Gemeinde bittet alle Grundstückseigentümer und Mieter, in regelmäßigen Abständen die Stände ihrer Wasseruhren zu überprüfen. Immer wieder kann es vorkommen, dass durch schadhafte Hausinstallationsanlagen Wasserverluste auftreten, die erst zu spät entdeckt werden. Für den Eigentümer kommen schließlich zum möglicherweise sehr hohen Schaden an Gebäuden und Einrichtungen auch noch bei der Wasserabrechnung hohe Nachzahlungen an die Gemeinde hinzu. Wir bitten deshalb nochmals in Ihrem eigenen Interesse; Überprüfen Sie regelmäßig den Stand Ihrer Wasseruhr!

Das Fundamt informiert

Folgende Fundsachen wurden im Rathaus abgegeben:

Herrn-Sonnenbrille

Weitere Informationen erhalten Sie während der üblichen Öffnungszeiten in Ihrem Rathaus, Zimmer 6, Tel. 922-16.



Frühjahrsreinigung der Straßen

Einsatz der Kehrmaschine

Wie in den vergangenen Jahren werden wir auch dieses Jahr wieder eine Kehrmaschine im ganzen Ortsgebiet einsetzen, um die Straßen zu reinigen und vom Streumaterial zu befreien.

Die Kehrmaschine ist, soweit es die Witterung zulässt, am Dienstag/Mittwoch, 05./06. April 2016, jeweils ab 06:00 Uhr im Einsatz.

Die Straßenanlieger werden in diesem Zusammenhang auf die Reinigungspflicht der Gehwege hingewiesen. Es wird dringend gebeten, den Wintersplitt und sonstigen Schmutz vor Durchführung dieser Straßenreinigung vom Gehweg in die Kandel bzw. an den Straßenrand zu kehren, wo er dann durch die Kehrmaschine aufgenommen wird.

Damit die Straßenreinigung auf der gesamten Fahrbahnfläche erfolgen kann, bitten wir die Anlieger, während dieser Zeit keine Fahrzeuge am Fahrbahnrand abzustellen.

Um Beachtung wird gebeten.

Bürgermeisteramt

Freundeskreis Blaues Haus Tannheim



Wir benötigen noch Herrenschuhe Winter Größe 44 + 45.

Wer da helfen kann, melde sich bitte bei: Josef Wellen Tel 1092

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Öffnungszeiten in den Osterferien

Bibliothek/Mediothek

In den Osterferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach vom 23. März 2016 bis 1. April 2016 nicht geöffnet. Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien zu folgenden Zeiten zugänglich: Montag bis Freitag 8 bis 16 Uhr.

Kreismedienzentrum

Das Kreismedienzentrum ist in den Osterferien vom 24. März bis 1. April 2016 nicht geöffnet.

Freie Plätze in der therapeutischen Scheidungskindergruppe

Nach den Osterferien beginnen wieder neue therapeutische Scheidungskindergruppen in Biberach und bei ausreichender Nachfrage auch in Laupheim. In den Gruppenstunden bekommen Kinder und Jugendliche von sieben bis 13 Jahren die Möglichkeit, sich unter therapeutischer Leitung auf spielerische und kindgerechte Weise mit der Trennung der Eltern auseinanderzusetzen.

Die Gruppen werden geleitet von einem Heilpädagogen und Familientherapeuten sowie von zwei Diplom-Sozialpädagoginnen und Familientherapeutinnen. Die Gruppenleiter führen die Kinder behutsam an das Thema Trennung der Eltern heran. Sie



helfen den Kindern ihre Gefühle zum Ausdruck zu bringen, die eigenen Bedürfnisse zu erkennen und ihren eigenen Standpunkt zu der neu entstandenen Situation darzulegen. Wichtiger Bestandteil der Gruppenstunden ist der Austausch der Kinder untereinander. Mit Einsatz unterschiedlicher Medien wird es den Kindern erleichtert, ihre Emotionen auszudrücken. Bei aller Ernsthaftigkeit sollen der Spaß und das Spiel in den Gruppenstunden nicht zu kurz kommen.

Nach einer Schnupperstunde können sich die Kinder mit Hilfe ihrer Eltern für oder gegen eine Teilnahme entscheiden. Eine regelmäßige Teilnahme an dem Gruppenangebot nach der Aufnahme wird vorausgesetzt. Die Eltern werden zu einem Elterninformationsabend und einem gemeinsamen Abschiedsfest eingeladen.

Das Angebot ist kostenlos.

Anmeldung und Termine

Die Jungen und Mädchen kommen wöchentlich, je nach Alter am Montag- oder Mittwochnachmittag, in Räumen des Landratsamtes Biberach beziehungsweise der Außenstelle in Laupheim zusammen. Es finden zirka zwölf Gruppenstunden statt. Anmeldungen nimmt das Sekretariat des Jugendamtes in Biberach unter der Telefonnummer 07351 52-6216 beziehungsweise per E-Mail an heike.mueller@biberach.de, das Sekretariat der Außenstelle Laupheim unter der Telefonnummer 07351-52-7551 oder per E-Mail an annegret.hunger@biberach.de sowie Wolfgang Henne unter der Telefonnummer 07351 52-6388 oder per E-Mail an wolfgang.henne@biberach.de entgegen.

Neues STÄRKE-Kursangebot für Eltern

Elternkurs in Laupheim: Grenzen erfolgreich setzen

Im April 2016 bietet der Verein Family Help e.V. einen neuen Elternkurs zum Thema „Grenzen erfolgreich setzen“ in Laupheim an. An drei Abenden dreht sich alles um eine gute Beziehung und Bindung zwischen Eltern und Kinder, um Grenzen und Regeln und um Rituale und gewaltfreie Erziehung. Das Angebot bereitet Eltern auf verschiedene Situationen im Umgang mit ihren Kindern vor.

Ziel ist es, dass Mütter und Väter mehr Sicherheit und Freude im Umgang mit ihren Kindern erfahren, um dann weniger Stress zu erleben. Dabei ist es wichtig, dass das kindliche Verhalten wahrgenommen und verstanden wird. Auch sollen Eltern lernen, ihre eigenen Unsicherheiten und Überlastungsmomente zu erkennen. Die Kursinhalte helfen den Teilnehmern mit praktischen Beispielen, ihre vorhandenen Erziehungsfähigkeiten zu stärken. So kann die Grundlage für eine gute und positive Entwicklung des Kindes geschaffen werden. Die Bindung zwischen Eltern und Kindern wird vertieft.

Der Kurs findet in einer kleinen Gruppe mit drei bis acht Teilnehmern oder Paaren statt und richtet sich hauptsächlich an junge Eltern, Schwangere und Alleinerziehende. Alle anderen interessierten Mütter und Väter sind herzlich willkommen. Das Angebot wird vom Landesprogramm STÄRKE gefördert und ist für alle Teilnehmer kostenfrei. Auf Wunsch können einzelne Teilnehmer im Anschluss an den Kurs noch weitere persönliche Gespräche erhalten.

Der Elternkurs „Grenzen erfolgreich setzen“ findet in der Systemischen Familienschule, Abt-Fehr-Straße 13, in Laupheim statt.

Beginn ist am 4. April 2016 (Thema: Grenzen – Regeln in der Erziehung) und wird dann am 11. April 2016 (Thema: Rituale als Orientierung für Kinder und Eltern) und 18. April 2016 (Thema: Wenn Eltern an Ihre Grenzen kommen) fortgesetzt.

Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Die Kursabende können auch einzeln besucht werden.

Information und Anmeldung

Anmeldungen sind möglich bei Gabriele Dambacher, Kinderkrankenschwester und Familientherapeutin, und Bärbel Röser, Diplom Pädagogin und Familientherapeutin, unter der Telefonnummer 07351 12436.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Ostern im Museumsdorf

An Ostersonntag, 27. März, und Ostermontag, 28. März, schaut der Osterhase im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach vorbei und lädt zu einem Osterspaziergang zwischen Jahrhunderte alten Gebäuden ein. Mit dabei: der Zuckerhasenbäcker!

Hasen und Ziegen streicheln für die Kleinen, Erholung für die Großen – im Museumsdorf Kürnbach erwartet die Besucher an beiden Ostertagen von 10 bis 16 Uhr ein entspanntes Osterprogramm. Am Ostersonntag versteckt der Osterhase ab 10 Uhr für jedes Kinder eine kleine Überraschung im Museumsdorf. Dazu gibt es bis 16 Uhr ein tolles Kreativ- und Bastelprogramm: bunte Osterkörbchen und hübsche Papierhasen – selbst gemacht ist eben doch hübscher als selbst ge-kauf. Wer genug gebastelt hat, kann im Anschluss die Kollegen des Osterhasen besuchen: flauschige Häschen freuen sich in der Tenne des Hauses Laterner auf Besuch.

Auf dem Osterspaziergang durchs Museumsdorf können die Besucher aber noch mehr entdecken: im Ziegelstadel zeigt Zuckerhasenbäcker Markus Hammer aus Riedlingen sein aufwändiges Handwerk. Natürlich dürfen seine süßen Köstlichkeiten nicht nur bestaunt, sondern auch probiert und erworben werden – eine naschhafte Attraktion wie anno dazumal! Wer sich für Handarbeit interessiert ist an beiden Tagen in der Riefstube des Historischen Tanzhauses genau richtig: Daniela Brühle zeigt die feine Kunst des Spitze Herstellens mit der Occhi-Technik. Daneben können die kleinsten Museumsbesucher Eier färben wie zu Großmutterns Zeiten.

Für den Hunger reicht die Rißtaler Trachtengruppe Süßes und Herzhaftes im Tanzhaus, während Museumsbäcker Dietmar Neltner österliche Leckereien aus dem Ofen des historischen Backhäusles holt und bei Friedhelm Brand in der Vesperstube klassische oberschwäbische Gerichte warten.

Am Ostermontag bietet das Museumsdorf von 10 bis 16 Uhr das attraktive Programm des Vortags noch einmal an.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kath. Kirchengemeinde Tannheim

**Kirchliche Nachrichten
katholisch**



Homepage: se-rot-iller.drs.de

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrer Ambros Tungal: Tel. 08395 / 93699-11

e-mail: Ambros.Tungal@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß: Tel. 93699-12

e-mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Günter Hütter: Tel. 08395/9369181

Pfarrbüro: F. Hecker: Tel. 2348, Fax 7834

e-mail: Pfarramt_Tannheim@t-online.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Pfarrbüro Rot: I. Schmidberger: Tel. 93699-0

e-mail: StVerena.RotadRot@drs.de

Fax 08395/93699-20

Öffnungszeiten: Montag 8.00 - 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 - 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Pfarrbüro: A. Schäle, Tel. 2394, Fax 934898

Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 - 19.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr: Tel. u. Fax 07568/241

Öffnungszeiten: Mittwoch 9.00 - 10.00 Uhr

e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de


Beerdigungsbereitschaft
27. März – 2. April 2016 Pastoralreferentin Weiß
 08395 / 93699-12

Hochfest der Auferstehung Jesu

Nichts bleibt, wie es ist! Wenn die Botschaft von der Auferstehung, vom Sieg der Liebe und des Lebens über den Tod wirklich stimmt - dann verändert sich buchstäblich alles: Das Leben bekommt neue Maßstäbe, angeblich Unverzichtbares wird unwichtig, eine ganze Reihe von „Mächten und Gewalten“ verlieren ihren Schrecken und ihre zwingende Kraft. „Auferstandene“ sind keine „alten Menschen“ mehr, sie sind „neu“, kein Sauerteig! Sie gehen neue, andere Wege ... das war einer der ersten Namen, den die Christusfreundinnen und -freunde erhielten: „Anhänger des Neuen Weges“ (Apg 1,26) - und diese neuen Wege zu gehen, ist nicht nur bequem, der neue Weg widerspricht vielen ausgetretenen Pfaden und reizt zum Widerspruch. Der „neue“, „andere Weg“ zeichnete sich nicht nur durch die Hoffnung auf eine „Heimat im Himmel“ aus - es ging in der Unterscheidung und Abgrenzung zwischen „Christen“ und „normalen Menschen“ ausdrücklich um eine wirklich grundsätzliche Art des alltäglichen Lebens.

Wenn Papst Johannes Paul II. die Kirche als „Volk des Lebens und für das Leben“ bezeichnete, und „alle Glieder der Kirche ... ganz dringend einlädt, miteinander unserer Welt neue Zeichen der Hoffnung zu geben, indem wir bewirken, dass Gerechtigkeit und Solidarität wachsen und sich durch den Aufbau einer echten Zivilisation der Wahrheit und der Liebe eine neue Kultur des menschlichen Lebens durchsetzt“, dann steht im Hintergrund dieser „neuen Kultur“ nichts anderes als der „neue Weg zu leben“, den in seiner Radikalität eine der ersten Gemeindeordnungen der frühen Kirche, die „Didache“, die „Lehre der zwölf Apostel“ in ihren ersten Kapiteln beschreibt: „Zwei Wege gibt es, einen des Lebens und einen des Todes; der Unterschied zwischen den beiden Wegen ist groß!“

Ähnlich der frühchristlichen Schrift des ausgehenden 1. Jhs fügt Johannes Paul II. - auf das II. Vaticanum verweisend - eine ausführliche Beschreibung dessen an, was aus seiner Perspektive den „Weg des Lebens“ konkretisiert: „Was ferner zum Leben selbst in Gegensatz steht, wie jede Art Mord, Völkermord, Abtreibung, Euthanasie und auch der freiwillige Selbstmord; was immer die Unantastbarkeit der menschlichen Person verletzt, wie Verstümmelung, körperliche oder seelische Folter und der Versuch, psychischen Zwang auszuüben; was immer die menschliche Würde angreift, wie unmenschliche Lebensbedingungen, willkürliche Verhaftung, Verschleppung, Sklaverei, Prostitution, Mädchenhandel und Handel mit Jugendlichen, sodann auch unwürdige Arbeitsbedingungen, bei denen der Arbeiter als bloßes Erwerbsmittel und nicht als freie und verantwortliche Person behandelt wird; all diese und andere ähnliche Taten sind an sich schon eine Schande; sie sind eine Zersetzung der menschlichen Kultur. Sie entwürdigen jene, die das Unrecht tun, und jene, die es erleiden. Zugleich sind sie in höchstem Maße ein Widerspruch gegen die Ehre des Schöpfers.“

Demgegenüber wirbt die Kirche ausdrücklich - heute ebenso wie im ersten Jahrhundert des Christentums - für den „anderen Weg“, den es einzuschlagen gilt.

Johannes Paul II. fasst diese Überzeugung in einen „leidenschaftlichen Appell im Namen Gottes an alle und jede/n Einzelne/n“:

„Achte, verteidige, liebe das Leben, jedes menschliche Leben, und diene ihm! Nur auf diesem Weg wirst du Gerechtigkeit, Entwicklung, echte Freiheit, Frieden und Glück finden!“ Es ist eine herausfordernde Sache, aus der Begegnung mit dem Auferstandenen als neuer, auferstandener Mensch hervorzugehen.

**Ein frohes und gesegnetes Osterfest
wünscht Ihnen allen das Pastoralteam!**

Gottesdienste in St. Martin, Tannheim
Karsamstag, 26. März

20.30 Uhr Feier der Osternacht; Beginn am Osterfeuer vor der Kirche

Ostersonntag, 27. März
Hochfest der Auferstehung des Herrn

 10.00 Uhr Hochamt
 mit Segnung der Osterspisen

- Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung -
Ostermontag, 28. März

10.00 Uhr Eucharistiefeier (Jahrtagsmesse f. Georg Karg, wir gedenken auch Verst. d. Fam. Karg, Willi Göppel, Josef Schad, Josef Gayer, Genovefa u. Alois Gayer)

- Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung -
Dienstag, 29. März

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 30. März

7.40 Uhr Schülergottesdienst - entfällt

Freitag, 1. April

10.30 Uhr Eucharistiefeier - entfällt

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 3. April – 2. Sonntag der Osterzeit

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Bruno Wohnhaas)

10.00 Uhr Kinderkirche im Mehrzweckraum des Kindergartens

Ministrantenplan
Donnerstag, 24. März - 19.00 Uhr Gründonnerstag

Rauchfass: Christian Zinser – Theresa Schöllhorn

Altar: Anna Zinser – Barbara Ziesel

Leuchter: Selina Frank – Sabrina Dorn

Riege: Thomas Rehm – Jakob Graf, Viola Frank – Marco Fakler, Nina Brunner – Moritz Bischof, Sophia Bischof – Eva Brunner, Pius Graf – Henri Fakler

Freitag, 25. März - 15.00 Uhr Karfreitagliturgie

Kreuz: Alexander und Stefan Schlecht

Leuchter: Markus Arnold – Andreas Angele

Riege: Sandra Schlecht – Milena Valente, Franziska Zinser – Alina Langer, Jana Ritzel – Sebastian Stützele, Franziska Wiest – Leonie Stützele, Regina Reisch – Peter Stützele

Samstag, 26. März - 20.30 Uhr Osternacht

Osterkerze: Leon Dolderer

Rauchfass: Verena Stützele – Anika Link

Altar: Kathrin Angele – Andreas Angele

Leuchter: Sabrina Dorn – Markus Arnold

Riege: Thomas Rehm – Jakob Graf, Marco Fakler – Nina Brunner, Moritz Bischof – Eva Brunner, Sophia Bischof – Marlena Ernle, Henri Fakler – Pius Graf

Sonntag, 27. März - 10.00 Uhr Ostersonntag (Sommerzeit!!)

Rauchfass: Anna Arnold – Tatjana Wieder

Altar: Christian Zinser – Anna Zinser

Leuchter: Selina Frank – Viola Frank

Riege: Sandra Schlecht – Milena Valente, Franziska Zinser – Alina Langer, Jana Ritzel – Sebastian Stützele, Franziska Wiest – Leonie Stützele, Regina Reisch – Peter Stützele

Montag, 28. März - 10.00 Uhr Ostermontag

Rauchfass: Johannes Stützele – Theresa Schöllhorn

Altar: Maria Rehm – Barbara Ziesel

Leuchter: Andre Hurter – Sabrina Dorn

Sonntag, 3. April - 10.00 Uhr

Leon Dolderer – Johannes Stützele,

Alexander und Stefan Schlecht,

Sandra Schlecht – Marlena Ernle





Gottesdienste in St. Verena, Rot

Karsamstag, 26. März

20.30 Uhr Feier der Osternacht; Beginn am Osterfeuer vor der Kirche

Ostersonntag, 27. März

Hochfest der Auferstehung des Herrn (Beginn der Sommerzeit!)

10.00 Uhr Hochamt (Kirchenchor) mit Segnung der Osterspisen

- Kollekte f. **Bischof-Moser-Stiftung** -

Ostermontag, 28. März

10.00 Uhr Eucharistiefeier

- Kollekte f. **Bischof-Moser-Stiftung** -

10.00 Uhr Kinderkirche im Kapitelsaal

Dienstag, 29. März

19.00 Uhr Eucharistiefeier - **entfällt**

Donnerstag, 31. März

7.25 Uhr Schülergottesdienst - **entfällt**

Freitag, 1. April

8.30 Uhr Wortgottesdienst

vormittags Hauskommunion

10.00 Uhr Probe der Erstkommunionkinder in der Kirche

Samstag, 2. April

11.00 Uhr - 12.30 Uhr Probe der Erstkommunionkinder in der Kirche

Sonntag, 3. April – Weißer Sonntag

9.50 Uhr Abholung der Kommunionkinder am Pfarrhaus mit der Musikkapelle.

Bei Regen treffen wir uns im Kreuzgang des Jugendhauses St. Norbert.

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion (Chor grenzenlos)

Wir singen aus dem Gotteslob.

10.00 Uhr Kinderkirche - **entfällt**

17.00 Uhr Dankandacht

- **Opfer der Kommunionkinder für die Kinderhilfe des Bonifatiuswerks** -

Gottesdienste in St. Petrus, Haslach

Karsamstag, 26. März

20.30 Uhr Feier der Osternacht; Beginn am Osterfeuer vor der Kirche

Ostersonntag, 27. März

Hochfest der Auferstehung des Herrn (Beginn der Sommerzeit!)

8.30 Uhr Hochamt (Chor Chorisma) mit Segnung der Osterspisen

- Kollekte f. **Bischof-Moser-Stiftung** -

Ostermontag, 28. März

8.30 Uhr Eucharistiefeier

- Kollekte f. **Bischof-Moser-Stiftung** -

Dienstag, 29. März

7.45 Uhr Schülergottesdienst - **entfällt**

Mittwoch, 30. März

9.30 Uhr Eucharistiefeier - **entfällt**

Freitag, 1. April

16.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Marienkapelle

Sonntag, 3. April – 2. Sonntag der Osterzeit

8.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Anna u. Bernhard Egenter, wir gedenken auch Franz Kiefer, Gerrit Steiner, Sabine Jarsen, Rosa u. Helmut Nötzel)

Gottesdienste in St. Kilian, Ellwangen

Karsamstag, 26. März

20.30 Uhr Feier der Osternacht; Beginn am Osterfeuer vor der Kirche

Ostersonntag, 27. März

Hochfest der Auferstehung des Herrn (Beginn der Sommerzeit!)

10.00 Uhr Hochamt (Kirchenchor) mit Segnung der Osterspisen

- Kollekte f. **Bischof-Moser-Stiftung** -

Ostermontag, 28. März

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Alois Rieger, wir gedenken auch Walburga Bentele, Amanda Welte, Luise u. Wilhelm Hörnle, Maria u. Adolf Ried, Theresia u. Johann Menig, Verst. d. Fam. Otto Christ)

- Kollekte f. **Bischof-Moser-Stiftung** -

Samstag, 2. April

(!) 19.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Konrad Föhr u. verst. Eltern, wir gedenken auch Verst. d. Fam. Grimm u. Egle)

Informationen

Pfarrbüro Tannheim:

Am Mittwoch, 30. März geschlossen.

Pfarrbüro Rot:

Am Donnerstag, 31. März geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Osternacht

Die Feier der Osternacht beginnt mit dem Entzünden der Osterkerze vor der Kirche.

Zur Teilnahme an diesem Ritus, der die Auferstehung aus dem Dunkel des Todes symbolisiert, sind alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen. Nach der Prozession mit der Osterkerze in die dunkle Kirche schließt sich die Osterfeier mit dem Osterlob (Exultet), dem Wortgottesdienst und der Mahlfeier an.

Osterlichter

Vor dem Gottesdienst können Sie Osterlichter zum Preis von 1,00 € kaufen. Wir bitten um sorgsamen Umgang mit den Kerzen, um Wachsflecken an Bänken und Boden zu vermeiden. Wenn Sie eine eigene Kerze mitbringen, dann sorgen Sie bitte auch für den entsprechenden Schutz. Vielen Dank für Ihr Verständnis!



Aufruf von Bischof Dr. Gebhard Fürst zur „Bischof-Moser-Kollekte 2016“

Liebe Schwestern und Brüder, zu Ostern bitte ich Sie um Unterstützung der Bischof-Moser-Stiftung. Sie fördert in mehreren Gemeinden und Dekanaten Projekte, in denen mit neuen Ideen pastorale Initiativen verwirklicht werden. Ich bin dankbar für diese wertvollen pastoralen Entwicklungen und Erfahrungen, die wir dringend benötigen. Dadurch erhalten viele junge und erwachsene Menschen in unterschiedlichen Situationen Lebenshilfe und Orientierung, Ermutigung und Hoffnung aus dem Evangelium. Im Sinne unserer Pastoralkonzeption „Kirche am Ort - Kirche an vielen Orten gestalten“ wollen wir den Auftrag Jesu erfüllen, zum Heilsein und Heilwerden der Menschen beizutragen.

Unter dem Motto der Stiftung: „...damit der Glaube neu zündet“ werden Ideenreichtum und viele Talente in den Gemeinden aktiviert, kommen „ans Licht“ und befördern die Weiterentwicklung der Seelsorge angesichts der aktuellen Herausforderungen in einer zunehmend unübersichtlichen gesellschaftlichen Entwicklung.

Ich nenne beispielhaft drei aktuelle Förderprojekte: das Projekt „Jugend-spiritueller Zentrum“ im Dekanat Heidenheim, das im September 2015 begonnen hat. Das Projekt „Seelsorge-Netzwerk Jugend“ in einer Seelsorgeeinheit im Dekanat Ludwigsburg. Hier erweitert eine Jugendreferentin die gemeindliche Jugendarbeit durch die Begleitung von Schülerinnen und Schülern am Ort, und im Projekt „Den Ausgeschlossenen eine Stim-



me geben“ der Betriebsseelsorge Stuttgart werden Menschen, die von langfristiger Erwerbslosigkeit betroffen sind, sozial und seelsorgerlich begleitet.

Meine Vision ist eine Kirche, in deren Gemeinschaft die Sinn-Suchenden Sinn finden, eine Kirche, die Räume bietet, in denen Menschen verschiedenen Alters und sozialer Zugehörigkeit Heimat finden und das heilsame Evangelium Jesu Christi erleben. Ganz in diesem Sinne entwickeln immer mehr Kirchengemeinden neue Projekte. So liegen der Bischof-Moser-Stiftung mehrere Förderanträge vor, die z.B. zum Ziel haben, die Diakonie einer Gemeinde oder die pastorale Begleitung von Familien weiterzuentwickeln.

Wo immer Gemeinden sich den neuen Herausforderungen stellen und sich daraus gute Ideen für die Seelsorge entwickeln, bietet die Bischof-Moser-Stiftung ihre Partnerschaft an, damit Ideen Wirklichkeit werden und der Glaube an Gott neu zündet.

Liebe Schwestern und Brüder, ich bitte Sie um Ihre Gabe für die Bischof-Moser-Stiftung, damit sie mit Ihrer Hilfe wertvolle Initiativen von Kirchengemeinden und Dekanaten unterstützen kann.

Ich wünsche Ihnen die Freude des Auferstandenen
Ihr

Dr. Gebhard Fürst, Bischof

Jahresrechnungsabschluss 2014

Die Kirchenpfleregerechnung 2014 für Rot an der Rot wurde vom Kirchengemeinderat am 13.10.2015, die von Haslach am 21.10.2015, die von Tannheim am 27.10.2015 und die von Ellwangen am 28.10.2015 festgestellt.

Sie liegt in der Zeit vom 29.03. bis 12.04.2016 im katholischen Verwaltungszentrum der Diözese Rottenburg-Stuttgart in Biberach, Kolpingstraße 43 (Tel. 07351/5809-0) zur Einsichtnahme durch die Kirchengemeinemitglieder auf.

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
Fax: 07565/5981, E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565 / 94 341 94 oder 54 09 für das Pfarramt.

In der Vakanzzeit hat Pfarrer Siegfried Kastler für Kasualien (Beerdigungen, Trauungen), Evang. Pfarramt Alttann, Panoramastr. 11, Wolfegg, die Vertretung, Telefon 0 75 27 / 41 54.

Das Pfarrbüro ist vom 29. März - 1. April 2016 geschlossen.

Gründonnerstag

„Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige Herr.“ Psalm 111, 4

Gründonnerstag, 24. März

18.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. i.R. Müller), Tannheim

20.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. i.R. Müller), Aichstetten

Karfreitag

„Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“ Johannes 3, 16

Karfreitag, 25. März

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerinnen Sauer), Aitrach

Ostern

„Christus spricht: ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“ Offenbarung 1, 18

Ostersonntag, 27. März

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderkirche und Taufe (Pfr. i.R. Müller), Aitrach

Ostermontag, 28. März

9.15 Uhr Gottesdienst (Präd.in Hofmann), Tannheim

10.30 Uhr Gottesdienst (Präd.in Hofmann), Aichstetten

Wechsel der Gottesdienstzeiten!

Sonntag, 3. April

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Müller), Aichstetten

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Müller), Aitrach

***Wir wünschen allen Gemeindegliedern und ihren Familien ein gesegnetes und fröhliches Osterfest!
Ihr Kirchengemeinderat***

EVANG. CHRISTENGEMEINDE (MISSIONSVEREIN) ROT AN DER ROT/TANNHEIM

Kontakt: 08395-459964

Internet: <http://Ev-Christengemeinde.de>

Das ewig gültige Wort Gottes:

Trachte nicht nach Bösem gegen deinen Nächsten, der arglos bei dir wohnt.

Sprüche 3,29

Darum, solange wir noch Zeit haben, lasst uns Gutes tun an jedermann.

Galater 6,10

Unsere Gottesdienst-Empfehlungen:

Sonntag, 27. März 2016 - Ostern

10.00 Uhr Baptistengemeinde Ochsenhausen, im Rottumhaus, Memminger Str. - Gottesdienst.

Hausbibelkreise in Tannheim

Interessenten erfragen Adresse, Tag und Uhrzeit bitte telefonisch: 08395-7680

In Rot findet derzeit kein Bibelkreis statt.

Sonntag, 3. April 2016

10.00 Uhr Baptistengemeinde Ochsenhausen, im Rottumhaus, Memminger Str. - Gottesdienst.

Sonntag, 10. April 2016

10.00 Uhr Baptistengemeinde Ochsenhausen, im Rottumhaus, Memminger Str. - Gottesdienst.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Gemeinde Tannheim

Rathausplatz 1, 88459 Tannheim

Tel. 0 83 95 / 9 22 - 0, Fax 0 83 95 / 76 18

E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Holger Fleischmann, E-Mail: anzeigen@dwagner.de

Anzeigenschluss:

Montag, 8.00 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags



VEREINSMITTEILUNGEN

CHORGEMEINSCHAFT TANNHEIM E.V.



Hoffnungslieder

*Laue Lüfte wagen ihren ersten Atemzug
über Feld und Flur.*

*Schmetterlinge träumen heiter
ihren ersten Blütentanz;*

*Knospen ahnen, ganz verstoßen,
welche Fülle ihnen noch verheißen ist
und die Amseln singen dazu*

*Hoffnungslieder
in den Abendwind.
Chr. Spilling-Nöker*

Der Chor Liederkranz wünscht Ihnen ein frohes, hoffnungsvolles Osterfest und viel Freude an den ersten Blüten und Frühlingsboten.

Wir laden Sie herzlich ein, am Ostersonntag den Gottesdienst zu besuchen. Wir werden da zum Lob Gottes und zur Freude der Gottesdienstbesucher einige Lieder singen.

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Abteilung Fußball



SGM Aitrach/Tannheim – Aktive

Wegen des vorgezogenen Redaktionsschlusses erscheint der Bericht zum Spiel gegen den TSV Ratzenried im nächsten Mitteilungsblatt.

Vorschau:

Am **Ostersonntag** empfängt die SGM zu einem weiteren Heimspiel den **FC Scheidegg**.

Anstoß in **Tannheim** ist um 15.00 Uhr, die beiden Zweiten Mannschaften stehen sich um 13.15 Uhr gegenüber.

Jugendfußball

Die nächsten Spiele unserer Jugendmannschaften

Sa. 02.04.2016

C – Junioren

SGM Tannheim I – FC Wacker Biberach 14.30 Uhr

B-Junioren

SGM Haslach/Tannheim – SGM Winterstettenstadt (Rot) 16.00 Uhr

A – Junioren

SGM Rot/Tannheim II-SGM Rissegg (in Aitrach) 16.00 Uhr

SGM Schwendi – SGM Rot/Tannheim I 16.00 Uhr

Mo. 04.04.2016

SGM Rot/Tannheim II – SGM Ochsenhausen II (Aitrach) 18.30 Uhr

Abteilung Faustball



Erfolgreiches Turnierwochenende

Los ging's am Freitag den 11.03.2016 mit dem 1. Tannheimer Lokal-Cup. Sechs Mannschaften kämpften hier ab 18:00 Uhr um den Sieg. Im Spielmodus Jeder gegen Jeden gab es spannende und auch lustige Duelle, bis um kurz nach 23:00 Uhr dann der Gewinner feststand. Die Mannschaft „Rainers Nachbarn“ konnte sich mit fünf Siegen am Ende recht deutlich durchsetzen. Auf dem zweiten Platz landete das Team „Die Oigene“ das aus Eltern, Freunden und Geschwistern der Bundesligamannschaft

bestand. Die Bronzemedaille holte sich der „1. FC Haudaneben“. Bei den Plätzen 4-6 musste die Balldifferenz entscheiden, da alle drei Mannschaften einen Sieg einfahren konnten. Am Ende hatte die Narrenzunft die Nase knapp vor den Faustballdödels 1 und den Faustballdödels 2, welche sich aus den Fußballtrainern zusammensetzten. Danach konnten die „Laienfaustballe“ den Abend noch zusammen ausklingen lassen - hoffentlich nicht mit allzu schmerzenden Armen.

Weiter ging das Wochenende mit dem Bockbierturnier am Samstag. Ab 11:00 Uhr duellierten sich acht befreundete aktive Mannschaften in der kleinen Tannheimer Halle. In der Gruppenphase konnten sich in der Gruppe A der TSV Unterpffaffenhofen vor dem SV Amendingen durchsetzen und in der Gruppe B der TSV Illertissen vor dem VfB Friedrichshafen. Nach den Halbfinalspielen standen die beiden Finalteilnehmer mit dem TSV Unterpffaffenhofen und dem TSV Illertissen fest. Dieses spannende Spiel konnte im Endeffekt der TSV Illertissen knapp mit 2:1 Sätzen gewinnen. Dritter wurde der SV Amendingen vor dem VfB Friedrichshafen. Nach den Spielen fand noch eine kleine Siegerehrung statt und anschließend konnten die Mannschaften den Abend noch gemütlich ausklingen lassen.

Endstand:

1. TSV Illertissen
2. TSV Unterpffaffenhofen
3. SV Amendingen
4. VfB Friedrichshafen
5. SV Erolzheim
6. TSV Westerstetten
7. SV Tannheim
8. TV Heuchlingen

Am Sonntag den 13. März fand zum 2. Mal der Fanta Cup statt. In den Kategorien U 10 und U12 waren die Tannheimer mit 4 Mannschaften im Einsatz.

Beginnen durften die kleinsten der Abteilung die sehr Nervös waren, da es ihr allererstes Turnier war und dann noch vor heimischen Publikum. Bei vielen Spielen zeigten die kleinen ihr Können und sammelten erste Spielerfahrungen.

1. TSV Westerstetten
2. TV Neugablonz 1
3. SV Tannheim 1
4. TV Neugablonz 2
5. SV Amendingen 1
6. SV Tannheim 2

Es spielten: Anton Resch, Daniel Kohler, Daniel Porath, Lisa Kasat, Antonia Traub

Im Anschluss durfte die U12 ran. Mit neuen zum Teil älteren und größeren Gegnern, in einer neuen Altersklasse musste man sich erst einmal zurechtfinden. Bei spannenden spielen und viel Einsatz konnten die Jungs ihr Können zeigen und gaben kein spiel kampflös auf.

1. SV Amendingen 1
2. SV Erolzheim
3. TV Neugablonz
4. SV Tannheim 1
5. SV Tannheim 2
6. SV Amendingen 2

Es spielten: Lukas Traub, Lukas Imhof, Maurice Langlouis, Rico Franke, Daniel Porath, Noah Engel, Anton Resch, Markus Rehm

An allen Tagen war die Stimmung in der Halle sehr gut und wir hoffen das Turnier im nächsten Jahr so aufrechterhalten zu können. Danke an die teilnehmenden Mannschaften fürs Mitmachen und ein schönes Faustballwochenende.

Abschließend noch ein großes Dankeschön an die Eltern fürs Kuchen backen und Crepeteig machen, ebenfalls ein riesen Vergelts Gott an alle Helfer! Außerdem vielen Dank an die Abteilungen die teilweise ein Training ausfallen lassen mussten, damit die beiden Hallen das ganze Wochenende für das Turnier zur Verfügung stand.



TENNISCLUB TANNHEIM E.V.



Einladung zu unserer 36. Jahreshauptversammlung

Zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, den **01.04.2016**, laden wir Sie recht herzlich in unser Clubheim ein.

Beginn: 19.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte:
 1. Vorsitzender
 - Sportwart
 - Jugendwart
 - Kassiererin
 - Kassenprüfer
3. Entlastung der Vorstandschaft
4. Wahlen:
5. Anträge an die Hauptversammlung
6. Verschiedenes

Anträge an die Hauptversammlung müssen satzungsgemäß bis spätestens 24.03.2016 schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

Zu unserer Hauptversammlung sind auch die Eltern unserer Kinder und Jugendlichen recht herzlich eingeladen. Unsere Jugendlichen sind ab 16 Jahren wahlberechtigt.

Über eine zahlreiche Beteiligung freut sich die Vorstandschaft.
Die Vorstandschaft

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

VdK-ADAC-Fahrtraining auch 2016

Praxistipps zum Thema Auto- oder Motorradfahren und viel Gelegenheit zum persönlichen Üben von gefahrenträchtigen Fahrsituationen gibt es beim VdK-ADAC-Fahrtraining. Beim „Technik erleben-Training“ im ADAC-Fahrsicherheitszentrum Hockenheimring wird beispielsweise das Ausweichen bei plötzlich auftauchenden Hindernissen geübt, ebenso die Bremstechnik in unterschiedlichen Variationen.

Zudem werden die Grenzen der Fahrstabilität ausgelotet. Buchung und weitere Informationen unter (06205) 292515 sowie unter www.fsz-hockenheimring.de.

Das Pkw-Basis-Training erfolgt in Stuttgart-Leonberg.

Auch hier werden die Gefahrenbremsung, das Slalomfahren, das Bremsen auf einseitig glattem Untergrund und Weiteres geübt.

Die Anmeldung erfolgt hier beim ADAC Württemberg unter (0711) 2800 21297 oder unter www.sicherheitstraining-stuttgart.de.

VdK-Mitglieder erhalten jeweils einen deutlichen Preisnachlass.

Medizinvortragsreihe von VdK und PatientenForum in 2016: Auftakt am 27. April in Bad Rappenau

Auch 2016 führen der Sozialverband VdK Baden-Württemberg und der Verein „PatientenForum“ ihre 2015 begonnene gemeinsame und regelmäßige Medizinreihe fort. Dieses Jahr finden die Vortragsabende dezentral in verschiedenen Landesteilen Baden-Württembergs statt. Die Auftaktveranstaltung mit begleitender Ausstellung im Foyer erfolgt am 27. April 2016, 19 Uhr, in Bad Rappenau, Kurhaus, Fritz-Hagner-Promenade 2. Zum Thema „Rücken“ referieren diese medizinischen Experten aus Bad Rappenau: Dr. Volker Seipel, Dr. Dr. Stephan Höckel und Michael Gehrman. Über Sozialrechtsschutz für Betroffene spricht VdK-Experte Stefan Pfeil aus Stuttgart. Wie in 2015 wird bei den medizinischen Vorträgen ein Schwerpunkt auf die Rehammedizin gelegt. Der Eintritt ist für alle Interessierten frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen zum Programm gibt es unter www.patientenforum-forum.org und www.vdk-bawue.de im Internet, ebenso in der April-Ausgabe der „VdK-Zeitung“.

Jugendkapelle Illertal-Rottal

Am Samstag, den 12. März nahm die Jugendkapelle Illertal/Rottal am Kreisjugendmusiktag in Ingoldingen teil. Dabei konnten die Jugendlichen die Bestnote „Hervorragend“ (90,7 Punkte) erspielen.

Die intensiven Vorbereitungen der jungen Musikerinnen und Musiker der Musikvereine Rot/Rot, Tannheim, Berkheim, Kirchdorf, Oberopfingen und Heimertingen fanden so ihre große Belohnung.

Die Jugendkapelle Illertal-Rottal besteht aus 63 Jugendlichen im Alter zwischen 13 und 18 Jahren. Unter der bewährten musikalischen Leitung von Petra Springer führten sie folgende Stücke auf:

1. Reflections on a new tomorrow von Robert Sheldon
2. Serengeti von John Higgins

Auch die Gemeinde Tannheim gratuliert sehr herzlich zu dem tollen Gemeinschaftserfolg.



Schützenverein Rot a.d. Rot

Vom 7. bis 11. März führte der Schützenverein sein 32. Laienschießen durch.

Die Sieger und Platzierten

1. Fa. Martin I 317,7 Ringe
2. Reitverein II 296,7 Ringe
3. Kaktus Club 292,5 Ringe
4. Baum Beira 291,0 Ringe
5. Kugelbetscher 288,8 Ringe

Laienkönigin (Bester Schuss Blattl)

1. van der Schoot Silke DRK Rot 76 Teiler
2. Springer Manuela DRK Rot 89 Teiler
3. Kramer Anita Baum Beira II 93 Teiler

Laienkönig

1. Winghart Joe MC Greifers 29 Teiler
2. Milde Andreas Kaktus Club 40 Teiler
3. Daiber Thomas Sportfischereiverein Rot II 51 Teiler

Bester Schütze

1. Buckenheu Eugen Fa.Martin I 87,7 Ringe
2. Schmidt Marcel Kugelbetscher 83,3 Ringe
3. Maier Stephan Sportfischereiverein Rot II 82,5 Ringe

Beste Schützlin

1. Sailer Karin Reitverein II 75,2 Ringe
2. Müller Sandra Reitverein II 74,8 Ringe
3. Krapp Ines Theatermillionäre 72,7 Ringe

Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern.



Der Schützenverein Rot bedankt sich bei allen Schützinnen und Schützen für die rege Teilnahme beim 32. Laienschiessen.

Wir bieten das ganze Jahr über Luftdruckwaffen- und Bogenschießen an

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Rot an der Rot

Einladung zur Ostermontags-Wanderung im Illergries.

Am Montag den 28. März treffen wir uns um 13.00 Uhr in der Ökonomie in Rot. Gemeinsam fahren wir nach Arlach zum Parkplatz an der Iller. Wir wandern über die Eisenbahnbrücke auf der bayrischen Seite Richtung Mooshausen. Durch das Gries geht es zum Aussichtspunkt am Illerabbruch. Weiter zu den Buxheimer Weihern und Ausgangspunkt zurück.

Die Wanderzeit ca. 2 Std. .

Die Schlusseinkehr ist in Tannheim im Gasthaus „Grüner Baum“.

WF Schliersmair/Kösler

Gäste sind stets willkommen.

Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein

TV Dettingen/Iller

Frauenfrühstück in Dettingen

Der Turngau Ulm und der TV Dettingen/Iller laden alle Sportlerinnen und alle, die es werden wollen, ganz herzlich zum Frauenfrühstück ein. Am Sonntag, 03. April um 9 Uhr in der Festhalle Dettingen, spricht unsere Referentin Monika Gschwind über das Thema: vom Muskelkater bis zum inneren Schweinehund – wie uns Gedanken und Gefühle immer wieder vom Erfolg ablenken!“

Genießen Sie den Vortrag mit einem leckeren Frühstücksbuffet für insgesamt 10 Euro.

Anmeldung bis spätestens **28. März 2016** bei:

Karin Ott, Tel.: 07346-8939, E-Mail: karin_ott@web.de oder

Rosi Fischer, Tel.: 07354/1480,

E-Mail: rossa.fischer@t-online.de

TVD Vorstandschaft

Musikkapelle Erlenmoos e.V.

Osterkonzert der Musikkapelle Erlenmoos

Die Musikkapelle Erlenmoos veranstaltet am Ostersonntag, den 27. März 2016 um 20 Uhr ihr diesjähriges Osterkonzert im Gemeindesaal Erlenmoos.

Unter der Leitung von Ralf Werkmann eröffnet die Jugendkapelle Erlenmoos-Gutzell-Reinstetten mit den Stücken „Enjoy the Moment“, „Zauberland“ und „Flip, Flop and Fly“ den Konzertabend. Im Anschluss haben die Musikerinnen und Musiker der Musikkapelle Erlenmoos, unter der Leitung von Daniel Härle unter anderem mit „Voyage into the Blue“, „Tanz der Vampire“, „Salemonia“ und vielen mehr ein abwechslungsreiches Programm für Sie vorbereitet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SONSTIGE MITTEILUNGEN



NACHRICHTEN DER ROTER BÜCHEREI ST. VERENA

NEUE FILME auf DVD:

KASIMIR, Die schönsten Geschichten (2016/098; ab 3 J.)

(Fünf Geschichten von Kasimir und Frippe als bewegtes Bilderbuch.)

GESCHICHTEN AUS DER BIBEL für Kinder (2016/244; ab 4 J.) (Zehn kleine Zeichentrickfilme zu wichtigen Themen der Bibel.)

DER KLEINE DRACHE KOKOSNUSS – Flug an der Leine (2015/1177; ab 4 J.)

DER KLEINE DRACHE KOKOSNUSS – Volltreffer

(2016/0079; ab 4 J.)

(Kurze spannende Abenteuer mit dem Kleinen Drachen.)

MINIONS – Wie alles begann (2015/1206; ab 8 J.)

(Die Vorgeschichte der kleinen gelben Helfer aus „Ich - Einfach unverbesserlich“)

ALLES STEHT KOPF (2016/201; sehenswert ab 10 J.)

(Bei einem elfjährigen Mädchen geraten die Gefühle im Bewusstsein aus der Balance.)

BOBBY und die GEISTERJÄGER : SOS - Gespenster an Bord (2016/078; ab 10 J.)

(Ein Geisterjäger übernimmt den Auftrag, dem Spuk auf einem Hotelschiff Einhalt zu gebieten.)

MEIN FREUND SMITTY : Ein Sommer voller Abenteuer (2015/1068; ab 10 J.)

(Ben wählt statt Jugendarrest den Aufenthalt auf der Farm seines Großvaters.)



ANTBOY - Die Rache der Red Fury (2016/256; ab 12 J.)

(Die nächsten Schurken lassen für Antboy nicht lange auf sich warten. Fortsetzungsfilm!)

CITY OF MCFARLAND (2015/1067; sehenswert ab 12 J.)

(Einen frustrierten Sportlehrer kann halbwüchsige Latino-Schüler begeistern.)

GIRAFFADA (2016/095; sehenswert ab 12 J.)

(Ein Giraffenbulle wird von einem Tierarzt und seinem Sohn über die israelische Grenze geschmuggelt!)

SHANA: The Wolf's Music : Shana - Das Wolfsmädchen (2016/102; sehenswert ab 12 J.)

(Ein zwölfjähriges Mädchen mit indianischen Wurzeln versucht den Tod der Mutter zu bewältigen.)

8 NAMEN FÜR DIE LIEBE (2016/227; ab 14 J.)

(Ein Kellner aus Sevilla verliebt sich in eine Baskin und reist ihr in den Norden nach.)

KISS THE COOK : So schmeckt das Leben (2016/253; ab 14 J.)

(Ein unzufriedener Sternekoch kauft einen Food-Truck und begibt sich mit seinem Sohn auf die Reise.)

TAXI TEHERAN (2016/245; sehenswert ab 14 J.)

(Ein Taxi fährt durch Teheran, am Steuer sitzt ein mit einem Berufsverbot belegter iranischer Regisseur.)

FAK JU GÖHTE 2 (2016/224; ab 14 J.)

(Fortsetzung der Komödie „Fack ju Göhte“ (2013): Mit der Klasse 10b geht's nach Thailand.)



DER MARSIANER : Rettet Mark Watney (2016/225; ab 14 J.)

(Beim Abbruch einer Mars-Expedition wird ein Astronaut auf dem roten Planeten zurückgelassen.)

MARGOS SPUREN (2016/100; ab 14 J.)

(Eine Liebe aus Kindertagen zettelt einen Rachefeldzug gegen einen Ex-Freund an.)

MAN LERNT NIE AUS (2016/254; ab 14 J.)

(Ein rüstiger 70-Jähriger heuert bei der jungen Chefin eines aufstrebenden Unternehmens an.)

MAN LERNT NIE AUS (2016/254; ab 14 J.)

(Ein rüstiger 70-Jähriger heuert bei der jungen Chefin eines aufstrebenden Unternehmens an.)

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

zusätzlich: mittwochs von 9 – 11 Uhr

Freitag: 15.30 – 19.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich, www.libell-e.de

Kontakt:

Tel: 08395/ 9405-26

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Facebook: KÖB St. Verena Rot an der Rot



Kirchenchor singt Marienklage

In der Erolzheimer Bergkapelle wird auch dieses Jahr wieder am Karfreitag um 6.00 Uhr eine Marienklage gesungen. Diese Klage ist fester Bestandteil einer volkstümlichen Kreuzwegandacht und wird abwechselnd von Sängerinnen und Sängern des Kirchenchores vorgetragen. „der Abschied Jesu von seiner Mutter“ stammt von Michael Jung, einem oberschwäbischen Seelsorger und Dichter, der in Erolzheim von 1806 bis 1810 Vikar und später Pfarrer in Kirchdorf war. Seine Marienklage lehnt sich an die im Mittelalter populäre Mariendichtung an, die schon im 12. Jahrhundert zur Karfreitagsgesänge gehörte.

Kloster Bonlanden

Sonder-Ausstellung

Zur Eröffnung der Sonderausstellung „en passant – am Weg“ mit Fotografien und Fotomontagen von Uta Weberruss und Annegret Polack-Papke, Ulm am Oster-Montag, 28.03.2016, 14.00 Uhr im Haus Faustin Mennel, Aula, sind Sie herzlich willkommen.

Umrahmt von Stücken am Klavier und Orgel-Positiv, werden die Künstlerinnen vorgestellt sowie den Gästen das Thema der Ausstellung nähergebracht.

Anschließend führt der Weg durch die Ausstellung im Erdgeschoss des Krippenweges (beim Klostercafé).

„En passant – am Weg“ – mit ihren Werken möchten die Künstlerinnen Sie auf einen Weg einladen. Bei genauer Betrachtung der Bilder werden Details deutlich, vielleicht unscheinbare im Alltag, und doch können sie Großes bewirken. Entdecken Sie bestärkende oder neue Spuren für sich selbst.

Weitere Informationen unter www.kloster-bonlanden.de

Jagdgenossenschaft Buxheim

Einladung

Die Jagdgenossenschaft Buxheim lädt zur Jahreshauptversammlung am **Donnerstag, den 31. März 2016** um 19.30 Uhr im Gasthaus Löwen, Buxheim recht herzlich ein.

Alle Grundstückbesitzer und Mitglieder der Abrundungsfläche Tannheim/Egelsee sind mit Partnern/in herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung Vorstand Jürgen Binzer
2. Bericht des Kassenverwalters Josef Zoller
3. Protokollführerin Johanna Zedelmayer
4. Kassenprüfung und Entlastung der Vorstandschaft
5. Verwendung des Jagdschillings
6. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

Neuer orthopädischer Operateur seit März tätig

Sana Klinik in Laupheim erweitert bestehendes Leistungsspektrum

Die Sana Kliniken Landkreis Biberach bauen ihr bestehendes medizinisches Leistungsangebot in Laupheim aus: PD Dr. Peter Keppler ist seit März als orthopädischer Operateur in Laupheim tätig. Der Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie ist insbesondere auf dem Gebiet der Umstellungs-Osteotomien tätig: Diese werden immer dann durchgeführt, wenn es zu erheblichen Achsenverschiebungen und Fehlstellungen in Gelenken des Skelettes gekommen ist – beispielsweise bei X- oder O-Beinen. Darüber hinaus führt er nach wie vor seine eigene Praxis in Ulm weiter.

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit Dr. Keppler einen so ausgewiesenen Experten auf dem Gebiet der Umstellungs-Osteotomien gewinnen konnten“, sagt Sebastian Stief, Verwaltungsdirektor der Sana Kliniken Landkreis Biberach. „Damit ergänzt er hervorragend unser bestehendes allgemeinchirurgisches und orthopädisches Leistungsspektrum, das wir in Laupheim anbieten.“

„Die Sektion Orthopädie im Landkreis Biberach unter der Leitung von Herrn Tietze und Herrn Dr. Christ kann somit einen weiteren wichtigen Baustein in der Versorgung der Bevölkerung im Landkreis anbieten.“ so die Geschäftsführerin Beate Jörßen.

Neben Fehlstellungskorrekturen ist Dr. Keppler auch im Bereich der Gelenkendoprothetik am Schulter-, Hüft- und Kniegelenk tätig und unterstützt die Kollegen in Laupheim auf diesem Gebiet. „Knöchel- Deformitäten betreffen junge wie ältere Menschen gleichermaßen. Ich freue mich, dass ich hier in Laupheim die Möglichkeit bekomme, diesen Patienten zu helfen“, sagt Dr. Keppler.

Persönliche Beratung beim unabhängigen Energieberater

In der Außenstelle der Energieagentur Biberach in Kirchdorf an der Iller haben Bürger die Möglichkeit, sich rund um erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbauanierungen und Neubauten sowie Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten, das Erneuerbare-Wärme-Gesetz und den Energiepass uvm. zu informieren. Zur persönlichen Beratung beim unabhängigen Energieberater sollten Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden.

Ort: Rathaus Kirchdorf, Rathausstr. 11

Termin: Jeden 2. Mittwoch im Monat von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Berater: Frau Cornelia Reinhold, Gebäudeenergieberaterin
Eine vorherige telefonische Anmeldung ist erforderlich. Bürgerbüro Rathaus Kirchdorf, Tel. 07354/9332-0.

Der 20. Landwirtschaftspreis für unternehmerische Innovationen (L·U·I) wird in 2016 vergeben!!

Noch bis 30. Juni bewerben!

Bereits zum 20. Mal wird im Jahr 2016 der L·U·I vergeben. Bewerben können sich alle landwirtschaftlichen Betriebe und Unternehmen oder solche, die in beispielhafter Weise im vor- und nachgelagerten Bereich mit der Landwirtschaft zusammenarbeiten. Das können Betriebe der Gastronomie, des Handwerks oder des Handels sein oder aber Einzelpersonen, Gruppen oder Gemeinden mit herausragenden Ideen. Es werden die Kategorien Landwirtschaft, Unternehmenskooperation und Initiativen für Gemeinden unterschieden.

Der L·U·I ist insgesamt mit 5.000 Euro dotiert und wird von der ZG Raiffeisen eG und dem Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband gestiftet. Sie tragen den L·U·I gemeinsam mit den drei berufsständischen Landjugendverbänden in Baden-Württemberg, den Landfrauen- und Bauernverbänden sowie der Universität Hohenheim.

Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2016

Bewerbungsunterlagen gibt es als Download unter www.lui-bw.de oder bei den beteiligten Organisationen. Dort finden Sie auch Beispiele von L·U·I - Siegern der letzten Jahre. Ansprechpartner für Württemberg-Hohenzollern ist Stefan Söhnlein vom Bund der Landjugend Württemberg-Hohenzollern: 07524 / 97798-81 oder soehnlein@lbv-bw.de

GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen des Feiertages Ostermontag ist der Redaktionsschluss für die Woche 13 bereits am **Donnerstag, 24. März 2016, 12.00 Uhr.**

Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag



NOTRUFEN – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr	
Rettungsdienst	112
Notarzt	
Polizei	110
Krankentransporte	19222

Gemeinde Tannheim	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 7618

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0175 8356313
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizeirevier Biberach	(07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 7777
--------------------------------	--------------

Deutsches Rotes Kreuz	
Essen auf Rädern/Hausnotruf	(07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	
Außenstelle Rot an der Rot	9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
------------------------------	------

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach, Frau Fietze	(07351) 5005-123
--	------------------

MR Soziale Dienste gGmbH	
Haushaltshilfe und Familienpflege	(07351) 18826-20
im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen	(08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0

Kath. Pfarramt	
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim, Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil	
Evangelisches Pfarramt Aitrach	(07565) 5409

Telefonseelsorge	
Oberschwaben-Allgäu	
kostenfrei - rund um die Uhr	(0800) 1110111
oder	(0800) 1110222

Notariat Tannheim	927-0
-------------------	-------

Kindergarten Tannheim	448
-----------------------	-----

Grundschule Tannheim	2368
Hauptschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288

Kläranlage Tannheim	809
---------------------	-----

Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
----------------------	--------------

Netze BW GmbH Leutkirch	(07561) 9843-200
- Hotline für Stromstörung	Störungsnr. (0800) 3629-477

Bereitschaftsdienste

Freitag, 25./Samstag, 26. März
Sonntag, 27. März/Montag, 28. März

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
Tel. (07352) 92300
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
- Betreuungsgruppe Silberperlen
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Sie erreichen den **Ärztlichen Notdienst** unter der Rufnummer
116117

Notfallsprechstunden: Notfallsprechstunden in der Sana-Klinik Biberach, Ziegelhausstraße 50, am Samstag, Sonn- und Feiertag von 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.

Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt:

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Biberach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/Minute; Bandansage)

Apotheken

siehe Seite 12

Hausärztin:

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Tierärzte

Dr. Gauchel Tel. 2644
Dr. Storch Tel. 93343

Rathaus-Dienstzeiten:

montags 8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr
dienstags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Samstag, 2. April
Papiertonne: Mittwoch, 30. März 2016
Gelber Sack: Donnerstag, 31. März 2016

Grüngutannahme

März - November jeweils mittwochs, 14.30 - 17.30 Uhr und samstags, 9.30 - 12.30 Uhr
Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

eService für Kundinnen und Kunden

Arbeitslosengeld online beantragen

Eine schnellere Auszahlung von Leistungen und keine lästige Papierflut mehr – der eService der Bundesagentur für Arbeit macht es möglich. Arbeitslosengeld online zu beantragen ist einer von vielen Vorgängen, die inzwischen per PC, Tablet oder Smartphone erledigt werden können.

„Unsere Kunden erhalten direkt beim Ausfüllen alle wichtigen Hinweise und Erläuterungen“, erklärt Peter Rasmussen, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Ulm. „Fehlende Angaben sind so quasi ausgeschlossen, da dies das System nicht zulässt. Eine Erleichterung für Kundinnen und Kunden.“ Der Antrag kann direkt und ohne Unterschrift online an die zuständige Agentur geschickt werden. Falls zusätzliche Nachweise erforderlich sind, werden die Nutzer vor dem Absenden des Formulars automatisch informiert. Weil die Zeit zwischen Terminvereinbarung und dem tatsächlichen Termin zur Antragsabgabe entfällt, bekommen die Kunden, die ihr Arbeitslosengeld online beantragt haben, schneller ihr Geld.

Für den Antrag sind erforderlich: Kundennummer, Rentenversicherungsnummer, Steuer-Identifikationsnummer, Bankverbindung und Angaben zum Lebenslauf.

Unabhängig vom neuen eService ist es nach wie vor erforderlich, dass sich Antragsteller persönlich in der Arbeitsagentur arbeitslos melden müssen, unter Vorlage eines aktuellen Ausweisdokuments.

Die Bundesagentur für Arbeit bietet zusätzlich weitere Dienste an, die online erledigt werden können, beispielsweise Bewerbungsmappen erstellen, Änderung persönlicher Angaben oder Kontaktaufnahme mit Vermittlerinnen und Vermittlern.

Diese Online-Dienstleistungen sind auf www.arbeitsagentur.de unter der Rubrik Bürgerinnen und Bürger zu finden.

Apotheken

Freitag, 25. März (ab 8.30 Uhr)

Jordan-Apotheke, Biberach,
Ulmer Torstr. 3, Tel. (07351) 73900

Zusätzlich in Ochsenhausen: 10.00 - 12.00 Uhr: Kloster-Apotheke, Bahnhofstr. 6, Tel. (07352) 91120

Samstag, 26. März (ab 8.30 Uhr)

Kron-Apotheke, Biberach,
Hindenburgstr. 5, Tel. (07351) 6528

Zusätzlich in Ochsenhausen: 17.00 - 18.00 Uhr: Stadt-Apotheke, Marktplatz 32, Tel. (07352) 8131

Sonntag, 27. März (ab 8.30 Uhr)

Markt-Apotheke, Biberach,
Marktplatz 10, Tel. (07351) 15900

Zusätzlich in Ochsenhausen: 10.00 - 12.00 Uhr: Stadt-Apotheke, Marktplatz 32, Tel. (07352) 8131

Montag, 28. März (ab 8.30 Uhr)

Apotheke im Umlachtal, Eberhardzell,
Fischbacher Str. 19, Tel. (07355) 93160

Bitte beachten:

Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr.

Apothekennotdienst in Memmingen

Freitag, 25. März

Mohren-Apotheke, Marktplatz 13, Tel. (08331) 86071

Samstag, 26. März

West-Apotheke, Wagnerstraße 28 ½, Tel. (08331) 62709

Sonntag, 27. März

Markt-Apotheke, Bodenseestraße 34, Tel. (08331) 4987387

Montag, 28. März

Löwen-Apotheke, St.-Josefs-Kirchplatz 6, Tel. (08331) 71378

Diese Artikel sind im nah & gut Dietmar Fackler e.K., Hauptstr. 30, 88459 Tannheim erhältlich. Bitte entschuldigen Sie, wenn die Artikel auf Grund der großen Nachfrage im Einzelfall ausverkauft sein sollten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

nah & gut

TANNHEIM

Fackler

ANGEBOTE
24.3. BIS 26.3.

Weihenst. H-Milch, 1,5% und 3,5%	
je 1l-Pck. 0,79€	
Mars Celebration 190g-Pck.	1,99€
I love Milka Geschenkherz 187g	2,99€
Nutella 750g + 75g - Glas	2,79€
Cinzano Asti-Spumante 0,75l-Fl.	4,77€



Fröhliche Ostern

wünscht Ihnen
Ramona Sieber
Friseur „Die Schnitte“
 Enzianstraße 22, 88459 Tannheim
 Tel. 08395 9361566

Termine nach telefonischer Vereinbarung

FLUGPLATZGASTSTÄTTE TANNHEIM

Liebe Gäste und Freunde der Flugplatzgaststätte, herzlich begrüßen wir Sie zum Start in die neue Saison. Unsere Gaststätte ist ab sofort wieder für Sie geöffnet.

Wir erwarten Sie mit unseren Frühlingspezialitäten und unserem Ostermenü. An den Ostertagen 26.03. - 29.03. bringt Ihnen der Osterhase zu jedem Essen ein kleines Bier oder ein kleines alkoholfreies Getränk nach Wahl.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre **Familie Molnar & Team**, Telefon 08395 9364950

blumilo.de
 wo gärtnern Spaß macht

